

Pressespiegel

Datum: Mo, 9.10.2017

Medium: PK

Thema: Fonds gegen Altersarmut bei Frauen

Fonds gegen Altersarmut von Frauen

Zonta-Service-Club stellt Geld zur Verfügung und kooperiert mit der Diakonie

PK – Der Zonta Club Pforzheim hat mit seinem „Fonds gegen Altersarmut bei Frauen“ ein neues Projekt aus der Taufe gehoben. Damit soll Frauen im Raum Pforzheim geholfen werden, die im Alter in die Armutsfalle geraten sind, indem er in Notlagen kurzfristig konkrete Hilfe finanziert. „Frauen sind in besonderer Weise von Altersarmut betroffen“, so die Präsidentin des Zonta Clubs Pforzheim, Heike Bühler. Die Gründe dafür seien vielfältig: Familienzeiten und Teilzeitarbeit führten oft dazu, dass Frauen weniger für die Rente vorsorgen könnten; auch Ehescheidung oder die Arbeit im Niedriglohnsektor seien Risikofaktoren, so Bühler weiter.

Hierbei kooperiert der Serviceclub nun mit der Diakonie Pforzheim; Projektpatin ist Astrid Diel. Als erster Schritt hat jetzt der Zonta Club Pforzheim dem stellvertretenden Geschäftsführer Thomas Lutz der Diakonie einen symbolischen Spendenscheck in Höhe von 3 000 Euro überreicht. Mit einem Teil des Geldes wird einer Rentnerin geholfen werden, die die Kaution für eine neue, kleinere Wohnung nicht aufbringen konnte. Zukünftig wird die Diakonie immer dann auf den Fonds zurückgreifen, wenn schnelle und unbürokratische Unterstützung notwendig ist und andere Institutionen nicht greifen.

Für die Diakonie Pforzheim ist das Thema ‚Frauen und Altersarmut‘ ein wichtiger Bestandteil ihrer Arbeit. „Denn wer am Ende seines Lebens arm ist, kann an seiner Situation nicht mehr viel ändern“, so Thomas Lutz. Dazu kämen oftmals bei den Betroffenen noch Scham und Schuldgefühle. „Gerade Frauen sind, bedingt durch ihre Biografie und die höhere Lebenserwartung,



EINEN ERSTEN SCHECK übergaben Heike Bühler und Astrid Diel (links) an den stellvertretenden Geschäftsführer der Diakonie Pforzheim, Thomas Lutz. Foto: Hägele

häufiger betroffen.“ Präventive Maßnahmen wie Information und Aufklärung, finanzielle Soforthilfe und ‚Hilfe zur Selbsthilfe‘ sind drei Säulen des Programms, mit dem die Diakonie Pforzheim der Problematik begegnet. Der Bereich der Soforthilfe kann mithilfe des neuen Zonta Fonds nun umgesetzt werden.

Ziel des Zonta Clubs Pforzheim ist es darüber hinaus, zu verhindern, dass junge Frauen später von Altersarmut betroffen sind. „Eine gute Bildung und Ausbildung ist besonders für Mädchen

und junge Frauen entscheidend, damit sie selbstbestimmt und finanziell unabhängig ihr Leben gestalten können“, so Prof. Bühler weiter.

i Spendenkonto

Spenden für den neuen Fonds sind jederzeit willkommen an: Freundeskreis ZONTA Club Pforzheim

IBAN: DE51 6669 0000 0000 0011 96
BIC: VBPFDE66XX
Volksbank Pforzheim eG
Verwendungszwecks „ZONTA-Fonds gegen Altersarmut bei Frauen“